

Anhang 1 zur Beitrags- und Gebührensatzung
des Wasserverbandes Nord (WV Nord)
Abgaben Schmutzwasserbeseitigung in der
Gemeinde Sieverstedt



Gemäß der Beitrags- und Gebührensatzung des Wasserverbandes Nord (WV Nord) wird nach Beschlussfassung durch die Verbandsversammlung 15.12.2023 folgender Anhang 1 für die Gemeinde Sieverstedt erlassen:

A. Beiträge

Der WV NORD erhebt gem. der §§ 12 ff. der Beitrags- und Gebührensatzung zur Deckung des Aufwands für die Herstellung, den Ausbau und den Umbau der Schmutzwasseranlage einen Kanalanschlussbeitrag.

Gem. § 13 Abs. 1 der Beitrags- und Gebührensatzung ist Maßstab für den Beitrag die Fläche in m², die sich durch Vervielfältigung der Grundstücksfläche mit der festgesetzten Vollgeschosszahl ergibt.

Der Beitragssatz beträgt 3,07 €/m²

In Gebieten mit Druckentwässerungssystemen gem. § 13 Abs.1 der Beitrags- und Gebührensatzung wird zusätzlich für ein betroffenes Grundstück 30,68 €
pro vollen laufenden Meter Anschlusslänge erhoben, soweit die von der Grundstücksgrenze zu messende Anschlusslänge von 15 m auf dem Grundstück überschritten wird.

Gem. § 12 Abs. 4 der Beitrags- und Gebührensatzung ist für die erstmalige Herstellung des Kontrollschachtes auf dem Grundstück eine Kostenerstattung zu leisten. Die Höhe der Kostenerstattung bemisst sich nach den tatsächlichen Herstellungskosten für jeden Kontrollschacht.

B. Gebühren

1. Zentrale Schmutzwasserbeseitigung

Für die leitungsgebundene zentrale Schmutzwasserbeseitigung werden gem. §§ 2 ff. der Beitrags- und Gebührensatzung Schmutzwasserbeseitigungsgebühren erhoben. Die Schmutzwassergebühr setzt sich zusammen aus einer Grundgebühr und einer mengenabhängigen Gebühr.

Die Grundgebühr wird nach Wohneinheiten und Einwohnergleichwerten bemessen. Bei Grundstücken, die zu Wohnzwecken genutzt werden, wird die Zahl der Personen, für die die Abwassereinrichtung vorgehalten wird, in Wohneinheiten ausgedrückt. Wohneinheit ist die Wohnung im Sinne des Bewertungsrechts. Soweit Grundstücke nicht zu Wohnzwecken genutzt werden oder nutzbar sind, werden sie nach der Zahl der Einwohnergleichwerte veranlagt. Dabei entsprechen vier Einwohnergleichwerte einer Wohneinheit.

Die anzurechnenden Einwohnerwerte (EW) werden wie folgt ermittelt:

a.	Campingplätze	1 Stellplatz	= 1 EW
b.	Bürohäuser	3 Arbeitnehmer	= 1 EW
c.	Fabriken, Werkstätten und sonstige Betriebe ohne Produktionswasser	2 Arbeitnehmer	= 1 EW
d.	Vereinshäuser, Sportlerheime, Feuerwehrgerätehäuser und Versammlungsräume	10 Plätze	= 1 EW
e.	Gaststätten ohne Küchenbetrieb	3 Plätze	= 1 EW
f.	Gaststätten mit Küchenbetrieb	2 Plätze	= 1 EW
g.	Gaststätten mit Saal	10 Plätze	= 1 EW
h.	Hotels, Fremdenzimmer, Internate und Jugendherbergen	1 Bett	= 1 EW
i.	Schulen	10 Schüler	= 1 EW
j.	Kindergärten	10 Plätze	= 1 EW

**Anhang 1 zur Beitrags- und Gebührensatzung
des Wasserverbandes Nord (WV Nord)
Abgaben Schmutzwasserbeseitigung in der
Gemeinde Sieverstedt**



- k. Wochenendhäuser,
Nebenwohnungen je Wohneinheit = 1 EW
- l. Milchkammern je 25 Milchkühe = 1 EW

Für alle nicht aufgeführten baulichen Anlage und Einrichtungen kann mit Hilfe des Wasserverbrauchs der entsprechende Einwohnergleichwert ermittelt werden. In diesem Fall wird für einen Wasserverbrauch 55 m³ pro Jahr ein Einwohnerwert angesetzt.

Wird ein Grundstück auf mehrere Arten genutzt, sind die Einwohnergleichwerte, die für die einzelnen Nutzungsarten anzusetzen sind, zusammenzuzählen.

Die monatliche Grundgebühr beträgt pro Wohneinheit 9,50 €

Die monatliche Grundgebühr für einen Anschluss ohne Wasserzähler beträgt 5,00 €

Die mengenabhängige Gebühr beträgt 1,69 €/m³

Bei an die öffentliche Wasserversorgungsanlage angeschlossenen, landwirtschaftlichen Betrieben mit Viehhaltung, für die kein zusätzlicher Wasserzähler gemäß § 3 Abs. 8 der Beitrags- und Gebührensatzung angemeldet ist, sowie bei Haushalten mit zusätzlicher eigener Wasserversorgung ohne entsprechende Messeinrichtung wird wegen der vom Hauptfrischwasserzähler abweichenden, in den öffentlichen Kanal eingeleiteten Schmutzwassermenge die Bemessungsgrundlage für die Schmutzwassergebühr abweichend von § 3 Ab. 1 der Beitrags- und Gebührensatzung pauschal mit 45 m³ pro gemeldeter Person und Jahr angesetzt.

2. Dezentrale Abwasserbeseitigung

a) Abflusslose Gruben

Entleerungen von abflusslosen Gruben werden nach dem tatsächlichen Aufwand veranlagt.

b) Hauskläranlagen

aa) Regelentsorgung (für „nachgerüstete“ Hauskläranlagen nach DIN 4261)

Hauskläranlagen werden gemäß DIN 4261 regelmäßig in einem zweijährigen Rhythmus entleert. Die Gebühr für die Abfuhr des Abwassers bzw. Schlammes aus den Kleinkläranlagen wird nach dem Fassungsvermögen der Hauskläranlagen berechnet.

Die Gebühr für die Abfuhr und Reinigung bei Hauskläranlagen inkl. technischer und kaufmännischer Betreuung beträgt bei einer Größe der Hauskläranlage

bis 6 m ³	217,13 €	bis 20 m ³	239,66 €
bis 12 m ³	237,52 €	über 20 m ³	296,63 €

Für Hauskläranlagen, die nicht den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen, ist eine jährliche Abfuhr und Reinigung der Hauskläranlage vorgeschrieben, die im zweiten Jahr durchgeführte Entleerung wird über eine Sonderentleerung veranlagt.

Zusätzlich ist eine Abwasserabgabe nach dem Abwasserabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2005 zu zahlen. Die Abwasserabgabe beträgt pauschal 17,90 € pro Einwohner und Jahr.

bb) Geplante, bedarfsorientierte Entleerung (für „technische“ Hauskläranlagen nach DIN 4261)

Die Gebühr für die Abfuhr des Schlammes aus den Kleinkläranlagen wird pauschal pro Hauskläranlage, zuzüglich der entsorgten Schlammmenge berechnet.

Entleerung und Reinigung der Hauskläranlage (Meldefrist 90 Tage vor Entleerung) 252,70 €

Entsorgung Fäkalschlamm 12,36 €/m³

Anhang 1 zur Beitrags- und Gebührensatzung
des Wasserverbandes Nord (WV Nord)
Abgaben Schmutzwasserbeseitigung in der
Gemeinde Sieverstedt



cc) Sonderentleerung

Die nicht geplante Sonderentleerung wird nach dem tatsächlichen Aufwand berechnet. Die ggf. parallel laufende Regelentsorgung bleibt davon unberührt.

dd) Entleerung Nachklärteiche

Entleerungen von Nachklärteichen werden nach Aufwand berechnet.

C. Nebenleistungen

1. Kostenerstattung für die Herstellung zusätzlicher Anschlusskanäle

Die Kostenerstattung für die Herstellung zusätzlicher Anschlusskanäle für den Grundstücksanschluss gemäß § 17 der Beitrags- und Gebührensatzung wird anhand der tatsächlichen Kosten erhoben. Die angemessene Vorausleistung kann bis zu 80 % der tatsächlichen Kosten betragen.

2. Kosten für Abzugs- oder Gartenwasserzähler

Die Kosten für die Abnahme und ggf. Verplombung des Nebenzählers durch den Mitarbeiter des Verbandes betragen 25,00 €. Sofern eine Abnahme wiederholt werden muss, weil die Bedingungen für eine Abnahme nicht erfüllt wurden, fallen erneut 25,00 € an.

Für die Einrichtung, Ablesung und Abrechnung von Abzugs- und Gartenwasserzähler erhebt der Verband ein monatliches Entgelt in Höhe von 1,00 €/Zähler

D. Inkrafttreten

Dieser Anhang 1 tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Oeversee, 15.12.2023

WASSERVERBAND NORD

gez. Martin Ellermann

gez. Ernst Kern

.....
Martin Ellermann
Verbandsvorsteher

.....
Dipl.-Ing. Ernst Kern
Verbandsgeschäftsführer